

# Am Pool der Zeit



## Das Pool 1x1

Für ungetrübten Badespaß



# I. Frühjahrsinbetriebnahme

## 1. Frühjahrsreinigung

- ✓ Entfernen der Abdeckung  
(Achten Sie darauf, dass kein Schmutz ins Becken fällt)
- ✓ Entleerung und Reinigung des Pools
  - Randreiniger alkalisch und Randreinigungs-Gel für normale Verschmutzungen
  - Rand- oder Decalcitreiniger sauer für hartnäckige Kalkflecken
- ✓ Wiederbefüllung
  - Aus hygienischen Gründen empfehlen wir, den Pool jährlich mit Frischwasser wiederzubefüllen  
(Chemikalienbedarf wird reduziert)

**ACHTUNG:** Tragen Sie beim Hantieren mit Reinigungsmitteln immer Handschuhe und achten Sie darauf die Dämpfe nicht direkt einzuatmen.

**Der Pool sollte nicht länger als ein paar Stunden leer stehen,** da es (bei Polyesterbecken) zu Verformungen oder einem Schrumpfen der Folie kommen kann.

## 2. Wiederinbetriebnahme der Technik

- ✓ Montage der im Herbst abgebauten Teile (Manometer, Entleerungsschraube...)
- ✓ Schließen der Zu- und Ablaufleitungen und der Entleerungshähne
- ✓ Kontrollieren der Abflüsse (bei Überschwemmungen keine Haftung)
- ✓ Teil- oder Kompletterneuerung des Filtersandes bei starken Verschmutzungen

### **Pool Partner Tipp:**

Der Filtersand sollte möglichst alle drei Jahre ausgetauscht werden. In Regionen mit Wasserhärten über 20 °deutscher Härte sollte dies jedes Jahr passieren.

Bei Verwendung von Filterglas empfehlen wir den Austausch nach jeder fünften Badesaison!

Nach den Vorbereitungsarbeiten, der Reinigung und der Wiederbefüllung des Pools kann die Filteranlage in Betrieb genommen werden. Beginnen Sie mit einer Rück- und Nachspülung und stellen Sie anschließend den PH-Wert ein.

### 3. PH-Wert

**Ein richtig eingestellter PH-Wert ist Grundvoraussetzung für kristallklares Wasser.** Egal, welche Desinfektionsmethode Sie verwenden, der PH-Wert sollte stets im Bereich zwischen 7,0 und 7,6 liegen.

Überprüfen Sie Ihren PH-Wert ein- bis zweimal pro Woche mit einem Wassertestgerät oder einem Schnelltester.

#### Was ist zu tun bei...

zu hohem PH-Wert → Zugabe von PH-Minus

(Dosierung lt. Etikett)

zu niedrigem PH-Wert → Zugabe von PH-Plus

(Dosierung lt. Etikett)

Ist der PH Wert extrem hoch oder niedrig, so sollte die Zugabe in zwei Schritten erfolgen!

50% der errechneten Menge PH Minus oder Plus in einem Eimer (mit einem Holzstock) aufrühren und ins Poolwasser geben, Filter 3 bis 4 Stunden laufen lassen – PH Wert neuerlich testen – und bei Bedarf zusätzlich PH Heber oder Senker zugeben!

#### Automatische PH-Wert-Regelung

Weil der PH-Wert das Um und Auf jeder Wasserpflege Methode ist, bietet der Pool Partner automatische Regelstationen an. Diese Geräte befreien Sie von der ständigen Sorge um den PH-Wert und können jederzeit ohne großen Aufwand nachträglich eingebaut werden.

## 4. Wasserinhalt

### BERECHNUNG DES WASSERINHALTS:

#### Rechteckpool:

Länge x Breite x Wassertiefe = Volumen in  $\text{m}^3$  x 1000 = Inhalt in Liter

**Beispiel:** Pool 8 m x 4 m x 1,4 m = 44,8  $\text{m}^3$  = 44.800 Liter  
Bei Skimmerbecken ist die Wassertiefe im Durchschnitt die Beckentiefe minus 10 cm

#### Ovalpool:

Beckenlänge minus Beckenbreite = Beckenmittenlänge  
Beckenmittenlänge x Beckenbreite x (Wassertiefe x 0,90)  
ergibt den Cirka-Wasserwert

**Beispiel:** Pool 7,3 m x 3,7 m x 1,35 m  
Volumenbeckenmittelteil =  
BL minus BB = 3,6 m x 3,7 m x 1,2 m = 15,98  $\text{m}^3$   
Volumenbeckenrundungen =  
3,7 m : 2 = 1,85 x 1,85 x 3,14 x 1,2 m = 10,74  $\text{m}^3$   
Beckengesamtvolumen = 15,98  $\text{m}^3$  + 10,74  $\text{m}^3$  =  
26,72  $\text{m}^3$  = 26.720 Liter

#### Rundpool:

Innendurchmesser : 2 = Radius  
Radius x Radius x 3,14 x Wassertiefe

**Beispiel:** Pool Ø 5,5 m, Tiefe 1,35 m, Radius = 2,75 m (5,5 m : 2)  
2,75 x 2,75 x 3,14 x 1,25 = 29,68  $\text{m}^3$  = 29.680 Liter

## 5. Wasserzusätze für die Erstaufbereitung

### Metall Ex

Zugabe beim Befüllen des Beckens mit Brunnenwasser um das Ausflocken von Metall-Ionen zu vermeiden bzw. diese abzubauen.

### Härtestabilisator

Jeder Schwimmbadbesitzer sollte über den Härtegrad des Wassers mit dem er das Pool füllt, Bescheid wissen. Fragen Sie am besten Ihren örtlichen Wasserversorger. Ab einer Wasserhärte von 15° DH empfehlen wir unbedingt die Zugabe von Härtestabilisator. Dieses Produkt verhindert den Kalkausfall bzw. bindet den Kalk im Wasser.

## 6. Filtrierung und Filterlaufzeiten

Voraussetzung für eine funktionierende Wasserpflege ist eine ausreichend dimensionierte Filteranlage. Diese sollte so abgestimmt sein, dass das Schwimmbadwasser in ca. 4-5 Stunden einmal umgewälzt wird. Ihr Schwimmbadwasser sollte je nach Wassertemperatur und Badebetrieb mindestens ein- bis zweimal täglich umgewälzt werden.

**WICHTIG:** Die regelmäßige Reinigung des Vorfilters und des Skimmerkorbes von groben Verunreinigungen ist erforderlich. Die regelmäßige Absaugung Ihres Beckenbodens sowie die Reinigung des Schmutzrandes mit Randreinigungsmitteln sind unbedingt erforderlich.

- ✓ Randreiniger Alkalisch oder Nano-Schwamm für normale Verschmutzung
- ✓ Randreinigungs-Gel für kalkhaltige Ablagerungen



Filtern



Rückspülen



Nachspülen



Filtern

## 7. Rückspülzyklen

✓ Mindestens einmal alle 14 Tage, bei hohen Temperaturen und starkem Badebetrieb zumindest 1 Mal wöchentlich.

### 7.1 Rückspülen

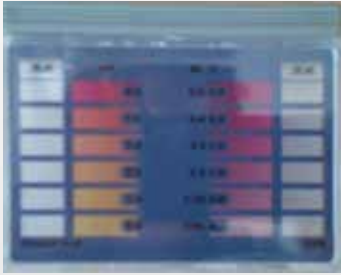
- ✓ Schalten Sie die Filteranlage aus
- ✓ Leiten sie den Rückspülschlauch in den Kanal oder auf die Wiese
- ✓ Stellen Sie das 6-Wege-Ventil auf Rückspülen (Backwash) und schalten Sie die Anlage wieder ein.
- ✓ Nach 3 Minuten stecken sie die Anlage wieder aus und stellen Sie den Hebel auf die Position Nachspülen (Rinse)
- ✓ Stecken sie die Anlage wieder ein und warten Sie 30 Sekunden
- ✓ Schalten sie die Anlage aus und stellen sie den Hebel wieder auf Filtern und schalten Sie, sofern genügend Wasser im Pool ist, die Anlage wieder ein.

### Filtern – Rückspülen – Nachspülen – Filtern

Naturgemäß führt der Rückspülzyklus zu einem Wasserverlust, dieser muss mit Frischwasser ausgeglichen werden, somit stellt das Rückspülen auch sicher, dass der Pool mit Frischwasser ergänzt wird!

### Sicherheitshinweise

**Sollten Sie mit einem Rückspülschlauch rückspülen, leiten Sie das Wasser so weit vom Pool weg, dass dieser nicht unterspült wird. Öffnen Sie stets die Absperrschieber zwischen Skimmer- und Düsenleitung anderenfalls kann der Überdruck zur Explosion des Filterkessels führen!**



Der richtige PH-Wert (7,0–7,6) ist die Grundvoraussetzung für jede Desinfektionsmethode!

Testen Sie wöchentlich den PH-Wert mit dem Tablettentestgerät (siehe Seite 3) und vergleichen Sie die Verfärbungen in den Kammern mit den abgebildeten Skalen!

## II. Desinfektionsmethoden

### 1 Die Chlormethode:

#### Vorteile:

- ✓ Einfach und kostengünstig

#### Zu Saisonbeginn:

- ✓ Durchführen einer Stoßchlorierung (100g Chlorgranulat/ je 10.000 Liter Wasser aufgelöst über die Pooloberfläche verteilen)
- ✓ 1 Langzeittablette/30.000 Liter Wasser (in den Dosierschwimmer legen)

#### Während der Saison:

- ✓ Chlorwert soll zwischen 0,6 und 1 mg liegen nach Bedarf mit Granulat heben
- ✓ Langzeittabletten nach Verbrauch erneuern
- ✓ Je nach Wassertemperatur und Badebetrieb den Chlor- und PH-Wert 1- bis 2mal pro Woche messen

### 1.2 Chlormethode mit Multifunktionstabletten

Die Multifunktionstablette ist eine Chlortablette, die mit anderen Komponenten wie Flockmittel und Algenmittel vermengt ist. Diese Tablette hat den Vorteil, dass sie den Zusatz anderer Pflegeprodukte wesentlich reduziert und sehr einfach in der Handhabung ist.

Eine Tablette alle 7 Tage (reicht für 30.000 l) in den Skimmer legen. Bei hohen Wassertemperaturen zusätzlich Chlorgranulat oder Oxy Shock zugeben.

**Warnhinweis:** Ist der Bodenablauf mit der Filteranlage in die Skimmer-Verrohrung eingebunden, so muss der Schieber zum Bodenablauf abgesperrt sein, **anderenfalls kann es zu Bleichflecken im Bereich des Bodenablauftopfes kommen!**

Werden Sonnenschutzmittel mit hohen Lichtschutzfaktoren (30 und mehr) verwendet, so kann es zu chemischen Reaktionen kommen die zu Gelbverfärbungen an der Folie führen! (Beachten Sie die Hinweise auf den Etiketten der Sonnenschutzmittel). In diesem Fall sollten keine Multifunktionstabletten verwendet werden.

**ACHTUNG:** Wenn Sie mit Chlor arbeiten achten Sie darauf, dass Sie niemals direkt damit in Berührung kommen – tragen Sie Schutzkleidung und Handschuhe. Direkt nach einer Stoß- oder Schockchlorierung sollten Sie nicht baden und die Filteranlage 24 Stunden durchlaufen lassen. Achten Sie auch darauf, dass Chlorprodukte in konzentrierter Form nicht mit der Schwimmbadfolie und Kleidungsstücken in Berührung kommen, da dies zu Bleichflecken führen kann. Weiters dürfen Chlorprodukte niemals in konzentrierter Form direkt mit PH-Produkten vermischt werden, es besteht Explosionsgefahr.

## **2 Duo Star**

### **Vorteile:**

- ✓ Chlorreduziert und hochwirksam

### **Zu Saisonbeginn:**

- ✓ Durchführen einer Stoßchlorierung (100 g Chlorgranulat je 10.000 Liter Wasser in einem Eimer aufgelöst über die Pooloberfläche verteilen)
- ✓ Zugabe von 0,25 l Algicompact und einer Megatab bei bis zu 30 m<sup>3</sup> bzw. von 0,375 l Algicompact und zwei Megatabs bei bis zu 60 m<sup>3</sup> Beckeninhalt



### **Während der Saison:**

- ✓ PH-Wert Kontrolle
- ✓ Rück- und Nachspülen einmal pro Woche
- ✓ Alle 14 Tage Flockungsmittel zugeben
- ✓ 0,25l Algicompact und einer Megatab bei bis zu 30 m<sup>3</sup>  
7 bis alle 10 Tage bzw. von 0,375l Algicompact und zwei Megatabs  
bei bis zu 60 m<sup>3</sup> Beckeninhalte wöchentlich

## **3 Die Sauerstoffmethode**

### **Vorteile:**

- ✓ Nahezu Chlorfrei
- ✓ Mit Chlor kompatibel

### **Zu Saisonbeginn:**

- ✓ Grunddesinfektion mit Oxy Shock  
(über die Pooloberfläche verteilt)
- ✓ 8 Stunden Filterlaufzeit
- ✓ 2 -Sauerstofftabletten Delphin 3000 je 20000 Liter Wasser in  
den Skimmer oder einen Dosierschwimmer geben
- ✓ Mindestens 8 Stunden Filterlaufzeit

### **Während der Saison:**

- ✓ Filterlaufzeit 10 Stunden pro Tag (auf 2 Zyklen aufgeteilt)  
+ 4 Stunden bei hohen Temperaturen über 28°C und starkem  
Badebetrieb
- ✓ Filteranlage einmal pro Woche 3 Minuten rückspülen und  
30 Sekunden nachspülen
- ✓ Nach dem Rückspülen eine Sauerstofftablette je 20.000 Liter  
Wasser in einen Dosierschwimmer oder den Skimmer legen
- ✓ Bei Trübungen eine Zusatzdesinfektion mit Oxy Shock  
durchführen und Flockungsmittel in den Skimmer legen,  
**vorher rück- und nachspülen**
- ✓ PH-Wert Kontrolle 1 bis 2 mal pro Woche
- ✓ Alle 14 Tage zusätzlich Flockungsmittel (Bioflock nach dem  
Rück- und Nachspülen über den Skimmer)

## 4 Die Wasserstoffmethode (Nicosil und Nicotop)

### Vorteile:

- ✓ Zur Gänze chlorfrei, aber nicht mit Chlor verträglich

### Zu Saisonbeginn:

- ✓ Bei der Desinfektion mit Wasserstoff muss der Filtersand jährlich erneuert werden!
- ✓ Zugabe von 1 l Nicotop je 10.000 Liter Wasser im Düsenbereich
- ✓ 24 Stunden Filterlaufzeit
- ✓ Zugabe von 0,4 l Nicosil/10.000 Liter Wasser im Düsenbereich
- ✓ 24 Stunden Filterlaufzeit
- ✓ Bei Trübungen kräftig Rückspülen

### Während der Saison:

- ✓ Regelmäßige Kontrolle des Nicosil-Wertes (ein- bis zweimal/ Woche). Dieser sollte zwischen 30 – 40 mg/l liegen
- ✓ Bei Unterschreitung 100 – 200 ml Nicosil (je 10.000 l Beckeninhalte) im Düsenbereich zuführen und nach 4 Stunden Filterlaufzeit erneut messen (bei Bedarf wiederholen Sie den Vorgang)
- ✓ Zugeben von 1 l Nicotop je 10 m<sup>3</sup> Wasser alle drei- bis vier Wochen (je nach Badebetrieb und Wassertemperatur)
- ✓ Flockung des Wassers im 14-Tage-Rhythmus (Flockkartuschen)
- ✓ Ausgedehnte Filterlaufzeiten (bei Temperaturen über 28 Grad sollte die Anlage 20 Stunden laufen)
- ✓ PH-Wert Kontrolle mindestens 1x pro Woche

**ACHTUNG:** Nicosil und Nicotop sollten stets direkt dem Wasser zugegeben werden, die Zugabe über den Skimmer ist nicht zulässig.

**Nicotop ist ätzend, achten Sie bei der Zugabe darauf, dass Nicotop nicht direkt in Berührung mit der Haut oder mit den Augen kommt.**

**ACHTUNG:** Wenn Sie Nicosil überdosieren, so kann dies zu Wassertrübungen, bzw. zu schmierigen Ablagerungen am Skimmer und an der Wasserlinie führen.

**WARNUNG:** Wasserstoff und Chlor sind NICHT kompatibel. Die Zugabe von chlorhaltigen Produkten führt zu Verfärbungen des Schwimmbadwassers und der Folie bzw. Beckenoberfläche.

## 5 UV-Lampen

UV-Lampen empfehlen wir in Kombination mit allen chlorfreien Wasserpfleagemethoden. Die Entkeimung des Schwimmbadwassers durch UV Strahlen ist eine ideale Ergänzung zur Wasserdesinfektion mit Sauerstoff und bewirkt eine zusätzliche Sicherheit bei hohen Wassertemperaturen.

## 6 Pool Desinfektion mit Salz

### **Vorteile:**

- ✓ Einfach, vollautomatisch und hautfreundlicher als synthetisches Chlor

### **Zu Saisonbeginn:**

- ✓ Anreichern des Wassers mit Meer- oder reinem Industriesalz (1,5 kg/1000 Liter Wasser über Wasseroberfläche in den Pool einstreuen!)
- ✓ 24 Stunden Filterlaufzeit
- ✓ Reinigen der Salzzelle mit einem sauren Reiniger
- ✓ Salzanlage in Betrieb nehmen, die Laufzeit sollte 1 Stunde je 10.000 l Beckeninhalte betragen (gilt nur für POOL PARTNER-Salzanlagen)

### **Während der Saison:**

- ✓ Messen Sie am Beginn den Chlorwert wöchentlich und stellen sie die Salzanlage dementsprechend ein
- ✓ Regelmäßiges Rückspülen
- ✓ PH-Wert Kontrolle (wöchentlich)
- ✓ Flockungsmittel alle 14 Tage einsetzen
- ✓ Der Chlorwert muss mindestens alle 14 Tage kontrolliert und eventuell neu eingestellt werden

**Warnung:** Ist die Laufzeit der Salzanlage bzw. die Einstellung zu hoch so kann dies zu Überchlorierungen und Schäden am Becken führen.

# III. Sicherheitshinweise im Umgang mit Wasseraufbereitungsprodukten

- ✓ Schwimmbadpflegemittel dürfen keinesfalls in Kinderhände gelangen und müssen deshalb für Kinder unerreichbar aufbewahrt werden.
- ✓ Beachten Sie unbedingt die Gefahren- und Sicherheitshinweise, sowie die Anwendungsrichtlinien auf den Produktetiketten.
- ✓ Schwimmbadpflegeprodukte dürfen keinesfalls in konzentrierter Form vermischt werden – Explosionsgefahr
- ✓ Dosierhilfen sollten deshalb nach der Verwendung im Poolwasser gesäubert werden
- ✓ Bewahren Sie Ihre Schwimmbadpflegeprodukte in einem trockenen, frostsicheren Raum auf
- ✓ Setzen Sie die Gebinde keiner direkten Sonneneinstrahlung aus

## Zusatzprodukte

### 1.1 Algizid:

Ergänzung und zusätzlicher Algenschutz für chlorgepflegtes Wasser  
Vorbeugung gegen Algenbefall

### 1.2 Flockungsmittel

**Es wird generell bei allen Pflegemethoden die Zugabe von Flockungsmitteln im 14 Tage Zyklus empfohlen!**

Durch das Flocken bildet sich eine besonders feine Filterschicht auf der Oberfläche im Kessel, wodurch auch feinste Schwebestoffe und Trübungen ausgefiltert werden!

### Anwendung:

- ✓ Rückspülen und Nachspülen
- ✓ PH-Wert einstellen
- ✓ Flockmittel (flüssig oder in Kartuschenform) in den Skimmerkorb
- ✓ Filter mindestens 8 Stunden laufen lassen

## 2 Dosieranlagen

Dosieranlagen erleichtern die Poolpflege wesentlich und ersparen wöchentliche Messungen. Allerdings sollten die Anlagen ein- bis zweimal pro Saison, auf jeden Fall am Beginn, geeicht werden. Die regelmäßige Kontrolle der Funktion ist erforderlich.

**Beachten Sie die Hinweise der Betriebsanleitung!**

# IV. Saisonende

- ✓ Kräftiges Rückspülen
- ✓ Absenken des Wasserstandes unter die Einbauteile (mindestens 15 cm), je nachdem, wie viel Schnee und Regenwasser über die Wintermonate hinzukommen!
- ✓ Tiefer liegende Einbauteile mit Winterstopplern verschließen
- ✓ Entleerung aller Leitungen die nicht frostsicher verlegt sind
- ✓ Entfernen aller Teile die frostsicher gelagert werden müssen
- ✓ Reinigen des Schwimmbadrandes
- ✓ Zugabe von Winterschutz um das Algenwachstum zu hemmen und Kalk zu binden
- ✓ Einwinterung der Filteranlage, Gegenstromanlage etc. entsprechend der Produktbeschreibungen
- ✓ Eisdruckpolster installieren
- ✓ Abdecken des Pools mit einer Winterabdeckung (Schutz vor UV-Strahlen und Umwelteinflüssen)

### **Wichtiger Hinweis:**

Sollte der Pool undicht sein, so ist diese Stelle zu lokalisieren und abzudichten, da es andernfalls zu Frostschäden kommen kann.

# V. Häufige Probleme mit Schwimmbadwasser

## 1 Grünes Wasser

Bei grünem Wasser handelt es sich zumeist um einen Algenbefall

### Gehen Sie wie folgt vor!

1. **PH-Wert prüfen und einstellen** (muss zwischen 7,00 und 7,6 liegen)
2. Sandfilteranlage Rück- und Nachspülen, die Filterlaufzeit erhöhen!
3. Führen Sie eine Stoßchlorierung (100–200 g Chlorgranulat je 10.000 Liter) oder eine Behandlung mit Oxy Shock durch. Bei der Wasserstoffmethode eine Schockdosis Nicotop (1 Liter je 10.000 Liter Wasser) zugeben!
4. Filteranlage mindestens 5 bis 6 Stunden laufen lassen, danach die Filteranlage zwei Stunden ausschalten
5. Am Beckenboden wird sich ein Algenteppich absetzen. Saugen Sie diesen direkt, über die Funktion Entleeren, aus dem Pool. (Kanal oder Wiese).
6. Rück- und Nachspülen
7. Das Schwimmbecken mit Frischwasser auffüllen und die Filteranlage (in Position Filter) wieder einschalten.
8. Flockungsmittel zugeben.

Nach starkem Algenbefall kann es erforderlich sein, diesen Vorgang zu wiederholen.

**Schwimmbadchemikalien dürfen niemals in konzentrierter Form vermischt werden!**

**Wichtiger Hinweis:** Beachten Sie die Anwendungsrichtlinien und Sicherheitshinweise auf den Produktetiketten! Schwimmbadchemikalien stets versperret und für Kinder unerreichbar aufbewahren!

## **2 Trübes Wasser**

Gehen Sie wie folgt vor:

- 1. PH-Wert prüfen und einstellen**
- Sandfilteranlage Rückspülen (ca. 3 Minuten), Nachspülen (30 Sekunden)! Flockungsmittel zugeben und die Filterlaufzeit erhöhen!
- Zu niedriger Chlorwert (Chlorgranulat, bei der Sauerstoffmethode Oxy Shock und der Wasserstoffmethode Nicosil zugeben, vorher den PH-Wert einstellen)
- Sonstige Trübungen durch Schwebestoffe:  
PH-Wert einstellen, Chlorwert einstellen, Rückspülen, Nachspülen danach eine Flockkartusche oder Tablette in den Skimmerkorb legen!

## **3 Braunes Wasser**

Bei braunem oder grünlichem Poolwasser handelt es sich zumeist um Brunnenwasser, welches Eisen oder Manganhältig ist!

PH-Wert prüfen und auf 7,4 anheben!

Metall Ex zugeben und die Filteranlage mindestens 48 Stunden durchlaufen lassen!

**Abschließend möchten wir Sie noch einmal darauf hinweisen, dass die Filterlaufzeit, das regelmäßige Rück- und Nachspülen der Sandfilteranlage und der richtig eingestellte PH Wert die wichtigsten Voraussetzungen für gepflegtes Schwimmbadwasser sind!**

**Für Problemlösungen und Fragen ist unser Pool-Partner-Team unter der Telefonnummer 03572 / 42500 gerne für Sie da!**



**POOL PARTNER**

**A-8750 Judenburg · Viktor-Kaplan-Straße 4**

**Tel. +43 (0) 3572 / 42500**

**Fax +43 (0) 3572 / 42500-16**

**info@pool-partner.com, www.pool-partner.com**